



09. Überparteiliches Postulat – Interne Lösung IT

Der Gemeinderat beantragt das Postulat anzunehmen.

Leander Gabathuler, SVP
Tobias Egger, SP

Eingereicht am: 23. November 2017

Weitere Unterschriften: 10

P201

Interne Lösung IT

„Auftrag:

Der Gemeinderat wird mit vorliegendem Postulat beauftragt zu Händen des Stadtrates zu prüfen, ob und bis zu welchem Grad die heute vollständig ausgelagerten IT-Dienstleistungen (Verweis auf Budget: 3133.02, 3133.03, 3153.01, 3158.01) intern bewältigt werden könnten. Insbesondere soll geprüft werden, welche finanziellen Auswirkungen eine Internalisierung dieser Tätigkeiten für die Stadt Nidau hätte. Die Prüfung hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen soll dabei wiederkehrende Kosten, etwa für die Anstellung eines internen IT-Spezialisten, und kurzfristig anfallende Investitionskosten, etwa für den Kauf von eigener Serverhardware, beziffern und den heute anfallenden Kosten (externe Lösung) gegenüberstellen. Von der Prüfung und der Kostenrechnung ausgenommen sind die Softwarelizenzen. Überdies sollen Fragen hinsichtlich der Sicherheit (Backup und Sicherung; Schutz vor Elementarschäden, Schutz vor Datendiebstahl) und hinsichtlich der Supportverfügbarkeit (intern vs. extern) geklärt werden. Soweit möglich, kann und soll mit bestehenden Lösungsansätzen und Mustern von anderen Gemeinden verglichen werden.

Begründung:

Die Kosten für die IT-Dienstleistungen gemäss den oben genannten Konten sind in den letzten Jahren für die Stadt Nidau konstant massiv gestiegen¹. Die Kostensteigerung ist bei den Softwarelizenzen zum Teil durch die Anschaffung eines neuen Systems zur elektronischen Archivierung und dem Wachstum im Stellenplan erklärbar. Selbst wenn die Kosten für den Lizenzerwerb ausgeklammert werden, erreichen die übrigen IT-Kosten einen Umfang, bei dem sich die Frage nach einer günstigeren internen Lösung stellen muss. Es scheint nicht abwegig, dass sich die Anschaffung eigener Server Hardware und das Einrichten

¹ 1 3133.02 Rechenzentrum (Budget 2018 Fr. 170'000,-v. Rechnung 2016 Fr. 138'463.65), 3158.01 Unterhalt Software und Lizenzen (Budget 2018 Fr. 269'700,-v. Rechnung 2016 Fr. 199'597.45)

eines internen Informatikdienstes anstelle eines externen Rechenzentrums für die Stadt Nidau finanziell lohnen könnten. Überdies könnte durch die Nutzung von Synergien der technische Support für die Verwaltung effizienter werden und schneller auf Probleme reagieren.“

Antwort des Gemeinderates

Die Postulanten beauftragen den Gemeinderat, eine Internalisierung von IT-Dienstleistungen zu prüfen. Die Analyse soll insbesondere die finanziellen Auswirkungen, die Aspekte Sicherheit und Support sowie Vergleiche mit anderen Gemeinden enthalten. Der Gemeinderat sieht in einer Internalisierung der IT-Dienstleistungen durchaus Potenzial, zumal bereits Internalisierungsschritte vorgenommen wurden. Seit 2016 wurden Arbeiten mit einem internen Spezialisten für IT Belange aufgenommen. Aufgrund der positiven Erfahrung wurde das Arbeitsverhältnis seit 2018 unbefristet im Rahmen eines 50 Prozent Pensums verstetigt. Der Gemeinderat erachtet es als sinnvoll, die ersten Erfahrungen und künftige Entwicklungsmöglichkeiten anhand einer fundierten Prüfung zu analysieren und auszuwerten. Er ist bereit, das Postulat entgegen zu nehmen.

Beschluss

Annahme des Postulats.

2560 Nidau, 20. Februar 2018 mj

NAMENS DES GEMEINDERATES NIDAU

Die Stadtpräsidentin Der Stadtschreiber

Sandra Hess

Stephan Ochsenbein